

Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV Langenprozelten : TSV 1891 Himmelstadt III
Mittwoch, 12.10.2022, 20:00 Uhr

Hegel beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TSV Langenprozelten am vergangenen Mittwoch in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 32:18 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 3. Saisonspiel des Heimteams setzte Georg Hegel. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Klaus Betz nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Betz / Hegel hatten gegen Schotter / Theiß bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Unglücklich waren Neuf / Ruppert im Anschluss in der Begegnung gegen Hemmelmann / Wolz, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen Zähler für das Team verpasste Klaus Betz bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Wolfram Hemmelmann. Mit 3:1 hatte Georg Hegel im Doppel gegen Johann Schotter die Nase vorn. Eher wenig Gegenwehr bekam Uli Neuf beim 11:4, 11:4, 11:5 von Uwe Theiß. Lange dagegenhalten konnte nachfolgend Michael Ruppert beim 2:3 gegen Carmen Wolz. Das Spiel verlor Ruppert dennoch im 5. Satz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Klaus Betz gelang es, Johann Schotter im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Georg Hegel seinem Gegner Wolfram Hemmelmann beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Uli Neuf sein Einzel gegen Carmen Wolz noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Ruppert seinem Gegner Uwe Theiß beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Uli Neuf bezwang anschließend Johann Schotter in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim nachfolgenden 9:11, 9:11, 8:11 gegen Carmen Wolz fand indessen Klaus Betz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Überzeugend war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Georg Hegel am Nachbartisch gegen Uwe Theiß. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Langenprozelten in der Saison nun 3 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 21.10.2022 gegen die SpVgg Stetten bevor. Für den TSV 1891 Himmelstadt III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1895 Karlburg II am 21.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Langenprozelten

Doppel: Betz / Hegel 1:0, Neuf / Ruppert 0:1

Einzel: K. Betz 1:2, G. Hegel 3:0, U. Neuf 2:1, M. Ruppert 1:1

TSV 1891 Himmelstadt III

Doppel: Schotter / Theiß 0:1, Hemmelmann / Wolz 1:0

Einzel: J. Schotter 0:3, W. Hemmelmann 1:1, C. Wolz 3:0, U. Theiß 0:3